

Private Klassenfahrt?

Beitrag von „Lehrkraft A“ vom 19. Dezember 2011 19:27

Zitat von SteffdA

Dann bin zu einem bestimmten Zeitpunkt an einem bestimmten Ort und wenn meine Schüler mögen, sind sie halt auch da, freiwillig und auf eigene Verantwortung.

Aber nach Absprache ist das eben auch kein Zufall mehr. Wie soll ich mir das eigentlich bei einer Reise vorstellen? Alle Reisen auf eigene Faust mit einem Verkehrsmittel ihrer Wahl, buchen vor Ort ein Zimmerchen und dann trifft man sich zum Kaffee auf dem Trafalgar Square? Klingt sehr realistisch.

Auch mit volljährigen Schülern würde ich einen solchen Murks mit behaupteter Privatheit nicht veranstalten. Überhaupt verkehre ich nicht privat mit meinen Schülern. Ich habe nur dienstlich mit denen zu tun. Sollte ich mit diesen nur eine Cola trinken gehen, ist das Mindestens ein Unterrichtsgang - natürlich pädagogisch begründet und genehmigt. Einfach nur Cola gibt's nämlich nicht.

L. A